



Deckenfest Stöckheim Berghey

PRESSEINFORMATION

Braunschweig, 16. September 2025

Deckenfest für 19 neue Wohnungen in Stöckheim-Süd

Der komplette Wohnraum wird öffentlich gefördert – Geplanter Bezugstermin: November 2026

Das Neubaugebiet Stöckheim-Süd wächst weiter. Seit November 2024 baut die Nibelungen-Wohnbau-GmbH weitere 19 Wohnungen, diesmal im Berghey 3. Darunter befinden sich fünf moderne Maisonette-Wohnungen für Familien mit Kindern und zwei rollstuhlgerechte Wohnungen. Der zu 100 % vom Land Niedersachsen öffentlich geförderte Bau ermöglicht eine vielfältige und lebenswerte Nachbarschaft im Quartier. Nun wurde am 16. September die Fertigstellung des Rohbaus mit einem Deckenfest gefeiert.

„Braunschweig ist eine lebenswerte Stadt, in der viele Menschen ein Zuhause finden. Durch das Wachstum der Bevölkerung in den letzten Jahren müssen wir uns der Herausforderung stellen, ausreichend Wohnraum für unterschiedliche Bedürfnisse zu schaffen – also auch bezahlbaren Wohnraum“, stellt Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum fest. „Das neue Baugebiet in Stöckheim-Süd ist ein wichtiger Schritt, dieser Herausforderung entgegenzuwirken. Ich freue mich, dass durch das Bauprojekt bald ein neues Quartier entsteht, das von seinen neuen Bewohnerinnen und Bewohnern mit Leben gefüllt werden kann.“

„In der Nachbarschaft, in der Hillenwiese 1, 3, 4 und 6 haben wir zum Jahresende 2024 bereits 73 neue, öffentlich geförderte Wohnungen fertiggestellt. Die 1- bis 5-Zimmer-Wohnungen sind inzwischen komplett bezogen. Mieterinnen und Mieter mit einem Wohnberechtigungsschein wohnen hier je nach Wohnungsgröße nun für 6,40 Euro und 7,80 Euro pro Quadratmeter – mit einem zeitgemäßen Grundriss und einer attraktiven Ausstattung“, berichtete Nibelungen-Geschäftsführer Torsten Voß. Die Nachfrage war deutlich höher als das Angebot. „Zentrumsnah, gute Infrastruktur und drumherum viel Grün – Braunschweigs Süden ist ein geschätztes Quartier. Deshalb freuen wir uns, dass der Neubau voll im Zeitplan liegt. Im November 2026 werden die nächsten neuen Wohnungen bezugsfertig sein.“

Das energieoptimierte KfW-Effizienzhaus 55 EE im Berghey 3 ist als Staffelgeschoss konzipiert. Ein Abschnitt umfasst drei, der andere vier Etagen. Das Dach des dreigeschossigen Neubaus wird begehbar sein. Hier entsteht ein begrünter Dachgarten als gemeinschaftlich nutzbare Aufenthaltsfläche. „Alle Wohnungen sind großzügig geschnitten, hell gestaltet und barrierearm zugänglich, was insbesondere Menschen mit eingeschränkter Mobilität zugutekommt“, erläuterte Annette Schütze, die Aufsichtsratsvorsitzende der Nibelungen. In den Wohnbereichen werden bodentiefe Fenster eingebaut. In den Wohn- und Schlafbereichen wird Vinylboden verlegt. Im Haus wird es einen Aufzug und ein offenes Treppenhaus geben. Die Wohnlage bietet freie Sicht auf hochgewachsene Bäume, eine Wildblumenwiese und ein weites Feld.

Im nächsten Schritt werden nun am Rohbau die Fenster montiert, die Arbeiten am Wärmedämmverbundsystem beginnen, und der Ausbau geht voran.

Gebaut werden 19 Wohnungen im Berghey 3, davon werden 2 rollstuhlgeeignet sein.

2 x 6-Zimmer-Wohnungen

2 x 5-Zimmer-Wohnungen

6 x 4-Zimmer-Wohnungen (5 davon als Maisonette)

2 x 3-Zimmer-Wohnungen

7 x 2-Zimmer-Wohnungen

Der Bau des energieoptimierten KfW-Effizienzhauses 55 EE wird mit Mitteln der KfW-Bank gefördert. Eine Effizienzhaus EE-Klasse wird erreicht, wenn erneuerbare Energien mindestens 55 Prozent des Energiebedarfs für die Wärme- und Kälteversorgung des Gebäudes erbringen.

Pressekontakt

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10
38106 Braunschweig

Presse

+49 531 30003-577
presse@nibelungen-wohnbau.de